

## Medien-Info

04.02.2020

Stiftungskuratorium der Sparkasse beschließt Förderungen

### **Besondere Leuchtfener für die Region**

**Münster/Kreis Warendorf.** Mit ihren fünf Stiftungen engagiert sich die Sparkasse Münsterland Ost für die Vielfalt des gesellschaftlichen Lebens in der Region. Die größte Stiftung, die Stiftung der Sparkasse Münsterland Ost, fördert dabei insbesondere die Umsetzung von Ideen, die weit über die Region hinauswirken. Jetzt hat das Stiftungskuratorium wieder die Unterstützung neuer Projekte mit einem Gesamtvolumen von rund 300.000 Euro zugesagt. „Mit der Förderung dieser bedeutungsvollen Projekte möchten wir einen Beitrag zur kulturellen und gesellschaftlichen Vielfalt Münsters und des Kreises Warendorf leisten“, erklären der Kuratoriumsvorsitzende Landrat Dr. Olaf Gericke und sein Stellvertreter, Oberbürgermeister Markus Lewe.

Über eine Förderung im Kultursommer 2020 kann sich die Gesellschaft zur Förderung der Westfälischen Kulturarbeit freuen, die mit dem Holzbläserfestival „summerwinds“ das gesamte Münsterland erklingen lässt. Ebenfalls gefördert wird ein besonderes Highlight anlässlich des 30-jährigen Jubiläums des Theaters Titanick: Im Gasometer wird der Klassiker über den Untergang der „Titanic“ und auf dem Stubengassenplatz die Open-Air-Inszenierung eines Roadmovies gezeigt.

Über eine Förderung darf sich auch der Verein THEAMA freuen, der nach der erfolgreichen Erstaufgabe des theaterübergreifenden Stadtprojekts „24 Stunden Münster“ in 2018 diesen Sommer ein interdisziplinäres Kunst- und Bildungsprojekt zum Thema Demokratie „The 24h DIY Democracy Project“ plant. Darüber hinaus erhält das Wolfgang Borchert Theater für die Realisierung des ersten europäischen Theaterfestivals „Europa Denken“ Stiftungsmittel.

Eine Zuwendung bekommt ebenfalls das Kulturgut Haus Nottbeck in Oelde für das Literaturprojekt „Heimat neu gedacht“. Auch das Museum Relígio zählt zu den Förderempfängern. Neben der Sonderausstellung „Muslime in Deutschland – Vielfalt der Lebenswelten“ kann durch die Stiftungsförderung die Dauerausstellung in Telgte aufbereitet und eine ausleihbare mobile Ausstellung konzipiert werden.

Aber auch die Förderung von Kindern und Jugendlichen liegt der Stiftung sehr am Herzen, sodass auch das Projekt „Q.UNI digital - die IT-Werkstatt“ eine Förderung erhält. In altersgerechten, ganzjährigen Workshops und besonderen Veranstaltungen wird dabei digitale Kompetenz vermittelt. Dabei stellen das Erkunden von kindgerechter Software, das Programmieren eigener Roboter oder die digitale Gestaltung von Produkten im 3D-Drucker Schwerpunkte des Workshop-Programms dar.

Weitere Informationen zur Stiftung gibt es unter [www.stiftungen-sparkasse-mslo.de](http://www.stiftungen-sparkasse-mslo.de).



**Bildzeile:** Kuratorium und Vorstand der Sparkasse Münsterland Ost (v.l.n.r.): Dr. Anne Saxe, Bernadette Spinnen, Peter Scholz, Holger Blüder, Markus Schabel, Landrat Dr. Olaf Gericke, Oberbürgermeister Markus Lewe, Hery Klas, Detlef Ommen, Theo Sträßer, Astrid Birkhahn, Frank Knura und Katharina Pellengahr.